

*** Industrie-, Gewerbe- und Kunstausstellung in Heilbronn.** Der Besuch des Stuttgarter Lieberfranzes bildete am letzten Sonntag das Ereignis des Tages, waren es bis und an 900 Vereinsmitglieder nach der Heilbronn auch sonst dürfte sich Woche eines regen Besuchs die größeren Wirtshäuser es ihren Arbeit gemeinschaftlich zu beifügen am Montag zu Hohenlohe-Barten in derselben verweilt. Bedürfnissen des Publikums getragen ist und in der Stadt keine dem schmaleren Gelbber geben zugemutet werden.

o Neckarthal, 1. im Kochendorfer S. ihre Thätigkeit wiederbegeben die Entwässerungsbau o Ludwigsburg, 14. d. Ms. vom Biel. um Bewerbung für Stadtdirektoren den Meldestein nur Herr Rechtsanwalt Dr. gemeldet.

*** Waiblingen, 3.** E. Schenk bis zu jeden Nachmittag von 3.

*** In Tübingen 1.** tag der Beförderung des a hoch einen geladenen I seinen Hühnern nachstel den Futterneidhust u sein 18jähr. Sohn tra in die Hand; in dem und traf einen daneben sofort tot war.

*** Getrunken ist i** man aus Göpping noch vor dem Mittag nehmen. Als derselbe nach ihm getrunken und Wasser gezogen. — In welcher ein Feiendelehr

Beschreibung spottet. Viele Dachstühle sind abgetragen, die Dächer ohne Ausnahme enorm beschädigt. Die Straßen sind mit Dachziegeln ganz übersät, Dugende in die wohlgefüllte Schauer des Weinändler Fuß, die sofort lichterloh brannte, und vollständig eingäschert wurde. Ein 50 cm entferntes großes Nachbar-

Grosse Rentlinger Geldlotterie



15000 Mark Gewinn

10000 Mark Gewinn

5000 Mark Gewinn

2000 Mark Gewinn

1000 Mark Gewinn

500 Mark Gewinn

200 Mark Gewinn

100 Mark Gewinn

50 Mark Gewinn

20 Mark Gewinn

10 Mark Gewinn

5 Mark Gewinn

2 Mark Gewinn

1 Mark Gewinn

Gewitter: 1

Die gestrigen Nacht Hohenloher Gegend, der Neckarthal ganz erschreckten Schanden, welchen Mittwoch auf Donnerstehringen wird berid 1-1/2 Uhr ging über ein von einem furchtbaren gewitter nieder, wie es nicht vorgekommen ist. von Hühnerreien, viele durch eine furchtbare W ist vollständig vernichtet einer Winterlandschaft Gewächse sind vollständig Hagelkörner liegen hell und gelber. In hiesig die meisten Fensterische Dächer, sowie der bei ordentlich abgelassen h der landwirtschaftl. W eingestürzt und überall weit dieses Gewitter fi der Schaden ist, ist zur aus Waldenburg. — nacht liegt hinter uns. das es eine Feder nicht Nacht kurz vor 1 Uhr, unsere Stadt herein. richteten einen Creuel

Gewinnplan

10000 Mark Gewinn

5000 Mark Gewinn

2000 Mark Gewinn

1000 Mark Gewinn

500 Mark Gewinn

200 Mark Gewinn

100 Mark Gewinn

50 Mark Gewinn

20 Mark Gewinn

10 Mark Gewinn

5 Mark Gewinn

2 Mark Gewinn

1 Mark Gewinn

Der Teufel

Dieser Fall gab die fiel ihm auch jetzt w schliefend, an das offen in die schweigende Nacht Stunde ab. „Obet & der allen rauchgeworden nehmlich durch die Gasse aber glänzendes Zeichen, ließ der Himmel das den heimkehrenden so viel zu reden und ich nur der Gebante die Mutter ermahnt hatte, beim Fallen einer Sternschnuppe sich rasch im Herzen etwas Gutes zu wünschen, das dann in Erfüllung gehen werde. Er lächelte wehmütig und das Meteor erlosch. Draußen wandelte mit weithin schallendem Tritte der Nachtwächter vorbei. Einen leichten Wind warf er hinaus zu dem erleuchteten Fenster in Mühlmanns Hause und schauernd murrte der alte Geselle vor sich hin: „Natürlich er ist noch auf, es ist richtig, alles richtig!“

Ein herrlicher taufteischer Morgen lockte den Windhauser hinaus auf die Wiesen zum Wähen der duftigen Blumen, die er als Gnu schätzte. Viel später erst legte sich der Schuster auf seinen Schmel am Fenster, nach-

Grosse Rentlinger Geldlotterie

15000 Mark Gewinn

10000 Mark Gewinn

5000 Mark Gewinn

2000 Mark Gewinn

1000 Mark Gewinn

500 Mark Gewinn

200 Mark Gewinn

100 Mark Gewinn

50 Mark Gewinn

20 Mark Gewinn

10 Mark Gewinn

5 Mark Gewinn

2 Mark Gewinn

1 Mark Gewinn

Der Murrthal-Bote.

Kreuzblatt für den Oberamts-Bezirk Backnang.

Ar. 105. Samstag den 3. Juli 1897. 66. Jahrg.

Ausgabestage: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag nachmittag. Preis vierteljährlich mit „Unterhaltungsblatt, Jugendfreund und den Blättern des Murrthaler Altertumsvereins“ in der Stadt Backnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Backnang durch Postbezug 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 70 Pf. — Die Einrückungsgebühr beträgt die entsprechende Zeile oder deren Raum für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Backnang und im Sechskilometerverkehr 7 Pf. für Anzeigen außerhalb des Bezirks und für Anzeigen 10 Pf.

Unsere verehrlichen Leser bitten wir, das

Abonnement für III. bezw. IV. Quartal

auf den

Murrthalboten

mit den wöchentlichen Beilagen „Unterhaltungsblatt und Jugendfreund“ zur Vermeidung jeder Unterbrechung im Bezug, alsbald bei den K. Postanstalten und Postboten zu erneuern.

Die Redaktion.

Backnang.

Württ. Staatsobligationen.

Die bei mir zur Abstempelung eingereichten 240 000 M. Obligationen können nun von den einzelnen Besitzern wieder abgeholt werden.

A. Steiner, Berw.-Aktuar.

Backnang.

In schöner Lage ist ein hübsches

Anwesen,

Wohnhaus, Nebengebäude, Scheuer, Garten um billigen Preis unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Der Unterzeichnete ist zu jeder Auskunft bereit und zu einem Verkaufsabschluss ermächtigt.

Louis Bacher, Bäcker.

Mergentheim.

Rotgerberei-Verkauf.

Wegen Aufgabe meines Geschäfts (alterswegen) verkaufe ich unter günstigen Bedingungen aus freier Hand meine gut eingerichtete Rotgerberei, bestehend in einem Stockigen, massiv von Stein erbauten Wohnhause in Mitte der Stadt, Nebengebäude mit Eichenrindenmagazin, Kofstammer und Stallungen, im untern Stock des Hauses eine gut eingerichtete Gerberei mit einem laufenden Brunnen (Duellwasser), 12 reinernen Farben, im Hofraum 7 große Schledergerben, außerhalb der Stadt einen Garten an einem Forellenbach. Säute und Eichenrinden-Anlauf, dastail im Lederverkauf sehr günstig, sowie auch die Bedingungen des Anwesens. Es kann jeden Tag ein Kauf abgeschlossen werden.

Gemeinderat Rudolph.

Backnang.

Geschäftsverlegung & Empfehlung.

Meiner werthen Kundschaft von hier und Umgebung mache ich hiemit die ergebenste Anzeige, daß ich mein Kleidergeschäft in das Haus des Herrn Friseur Hermann, Marktplatz Nr. 5 verlegt habe. Mein Bestreben wird sein, meine Kundschaft in bekannt reeller und billiger Weise bei reichhaltigstem Lager zu bedienen.

Um geneigten Zuspruch höflich bittend

Karl Ruff's Wwe.

Backnang.

Geschäfts-Empfehlung.

Zeige hiemit einer geehrten Einwohnerschaft in Stadt und Land ergebenst an, daß ich das

Schmied-Anwesen

von Herrn S. Kurz hier käuflich erworben habe und den Betrieb in gleicher Weise weiterführe.

Mein eifrigstes Bemühen wird sein, die werthen Kunden aufs beste zu bedienen und sichere eine pünktliche Ausführung zu.

Bestellungen auf Anfertigung von Luxus- und Geschäftswagen jeder Art nehme ich gerne entgegen bei sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung.

Christian Kübler, Schmiedmeister.

Umschläge zu Geldrollen

vorrätig in der Buchdruckerei v. Fr. Stroß.

Farbwaren

trocken und in Del, sowie frischfertig.

Reinöl, Serpentinöl

Lacke, Firnis und Pinjel

Fußbodenglanzack,

Parquetbodenwische

Stahlpfähne und Stahlbürsten

empfehlen billigt

Albert Sauer.

la. **Portland-Cement**

Baugyps

empfehlen in bester Qualität und stets frischer Ware äußerst billig

Albert Sauer.

Backnang.

Kosthaus-Gesuch.

Für einen neunjährigen kräftigen Knaben suchen wir Unterkunft in einer geordneten Familie.

Am 2. Juli 1897.

Ortsarmenpflege.

C. Weismann.

Backnang.

Borstens-Waren und Bürsten.

Weißpinjel

Blasfondbürsten

Austreichpinjel

Staubbecken

Kehrwische

Reisbürsten

Waschbürsten

Kleiderbürsten

Saarbürsten

Zahnbürsten

Pferdebürsten

Nischbürsten

Wischbürsten

Abreibbürsten

Austreichbürsten

Wagenbürsten

Fahrbürsten

Barfiebodenbürsten

Weberbürsten

Gläserbürsten

Möbelklopfer

Weerrohre

Sorghobesen mit und ohne Stiel bei

C. Weismann.

Seringe

12 Stück 40 Pf.

Meerrettig

St. rhein. Tafelsenf

C. Weismann.

Tafelglas

Glasziegel

Bierflaschen

Trinkgläser

Saugflaschen

Gummihanger

Gummilutsche

Gummihangarnituren

empfehlen

C. Weismann.

Seegrassbänder

Jutegarnbänder

Manillahanfschnüre

bei

C. Weismann.

Ein Mädchen

von 14-16 Jahren wird bis Satobi gesucht. Zu erfragen in der Exp. d. Bl.

